



Kantonsprofil Schwyz 2017



Kantonale Organisation	Verband Musikschulen Schwyz (VMSZ) Präsident: Mathias Bachmann, Husmattenweg 31, 6402 Merlischachen; mathias.bachmann@outlook.com; geschaeftsstelle@vmsz.ch
Kantonal Delegierter VMS	Martin Albrecht, Roosstrasse 11, 8832 Wollerau, Telefon 043 888 12 82/83, m.albrecht@wollerau.ch
Verbandsforen	DV / Diskussionsrunde; Musikfachtagung; Schulleiterkonferenz, Zusammenarbeit mit Kommissionen, runder Tisch mit Musikverbänden
Aufgabenbereiche Verband	Die Musikschulen sind autonome Aufgaben der Gemeinden. Der Verband nimmt vor allem eine Vordenkerrolle ein und gibt Impulse zur Weiterentwicklung und Koordination der Musikschulen. Empfehlungen, Leitbild. Mitglied in der Fachgruppe Bildung des Verbandes der Schwyzer Gemeinden und Bezirke(VSZGB)
kantonale Projekte	Diskussion zu Quarte; Leistungsauftrag MSLP, Zusammenarbeit MS - VS (Tagesschule, Blockzeiten); Integration der Grundschule in VS, Solistenwettbewerb, integrierter Musikunterricht während der Schulzeit der Volksschule an der MS Arth-Goldau (definitiv), teilw. LP-Verträge mit Bandbreiten für die Pensen, kant. Verankerung der MS
Musikschulen	17 Mitgliedschulen
Finanzierung	ca. 35% - 60% Gemeinde z. T. nur bis 16 Jahre; Differenz Elternbeiträge
Schulgelder	30 Min.: Fr. 350.00 - Fr. 545.00; Ensembleunterricht: teilweise kostenlos
Vollpensum	29 – 34 Stunden (60') während 30 - 39 Wochen
Belegungen	6656 Fachbelegungen (inkl. Doppelbelegungen)
Lehrpersonenbesoldung Unterrichtspensum Anzahl Lehrpersonen	Besoldung: im Allgemeinen wie Primarlehrpersonen; Abweichungen nach unten und oben vorhanden. 100% Pensum = 29 Std/W; Anzahl Jahreswochenstunden unterscheiden sich zwischen 30 – 39 JWS 455 Musiklehrpersonen
Ausbildung Lehrpersonen	Musikpädagogisches Diplom, ca. 15 – 20% ohne Fachdiplom
Lehrpläne, Prüfungen	zurückgestellt, Übertrittsprüfungen von Blockflötenkurs zu Instrumentalunterricht an zwei Schulen vorhanden
Qualitätssicherung	Quarte: MS Bezirk Einsiedeln ist Quarte II zertifiziert, MS Wollerau mit Quarte I zertifiziert, MS Steinen-Lauerz Einführung Quarte Open Label, einzelne Schulen haben eigene QM-Systeme

Gesetzliche Grundlagen	Kein kantonales Gesetz; Gemeindereglemente: regeln Organisation, meist ohne Bildungsauftrag. Leistungsauftrag zwischen Gemeinde und Musikschule bis jetzt nur in Küssnacht a. Rigi, Einsiedeln und Freienbach, Bestrebungen für ein kantonales Gesetz werden vom VMSZ unternommen (Sitzung AVS, Musikfachtagung 2012, informelle Gespräche mit KR, Musikfachtagung 2016.)
allgemeiner politischer Kontext	gute Akzeptanz in Gemeinden. Bewegung zur Sicherung der Basisverankerung der Musikschulen spürbar
Aktueller politischer Kontext (Herbst 16) und Ausblick	Die Sparmassnahmen sind in erster Linie auf der kantonalen Ebene spürbar. Da die Musikschulen kommunal getragen werden, sind diese bis jetzt nur indirekt betroffen.
Einbindung kant. Bildungsdepartement	über Musikfachtagung, welche von Vertretern des BID besucht wird
Talentförderung	Förder Plus der Gemeinde Schwyz, Zusammenarbeit mit der Volksschule http://www.gemeindeschwyz.ch/xml_1/internet/de/application/d6/d101/f895.cfm Talentklassen MPS Schwyz, Zusammenarbeit mit den Bezirksschulen Schwyz http://www.bezirksschulenschwyz.ch/Informationen.332.0.html Talentförderung: kantonal durch Bezirk Schwyz und Ausserschwyz abgedeckt (Talentklassen). Ergänzungsangebote. Mehr Informationen: VMS-Services: Factsheet: Begabtenförderung
Wettbewerbe	Solistenwettbewerb des Verbandes der Musikschulen des Kantons Schwyz, Jugendmusikwettbewerb Zentralschweiz
Besonderes	Diskussion über Inhalte Musik an der VS auf Verbandsebene mit Musikverantwortlichen. Fachberatung der lokalen Musikschulen durch VMSZ erwünscht. Integration von Musikalischer Grundschule in die Volksschule in einzelnen Gemeinden vorhanden.